



Amtsblatt

Nr. 06/2009

25. Februar 2009

ausgegeben am:

Nr.	Gegenstand	Seite
1	Öffentliche Bekanntgabe des Jahresabschlusses 2007 des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen	85
2	Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Lünen zum 01.01.2007 sowie Entlastung des Bürgermeisters	88

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Lünen

Das Amtsblatt ist kostenlos erhältlich bei der Stadt Lünen, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen
an der Informationsloge des Rathauses,
im Internet unter www.luenen.de/amtsblatt oder per E-Mail: buero.buergermeister@luenen.de

Auskunft Telefon: 02306 104-1260

Öffentliche Bekanntgabe
des Jahresabschlusses 2007 des Stadtbetriebes
Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen

Beschluss des Rates der Stadt Lünen

Der Rat der Stadt Lünen hat am 04.12.2008 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat der Stadt Lünen stellt gemäß § 26 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung NW den vorgelegten Lagebericht der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2007 und den als Anlage beigefügten Jahresabschluss 2007 des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen fest.

Der Rat der Stadt Lünen beschließt, den festgestellten Jahresfehlbetrag 2007 in Höhe von

46.866,04 €

auf neue Rechnung vorzutragen.“

Abschließender Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW in Herne

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2007 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt & Partner, Duisburg, bedient.

Diese hat mit Datum vom 19.09.2008 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrich-

tigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Bestimmungen sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt & Partner ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 16.02.2009

GPA NRW

Abschlussprüfung - Beratung - Revision

Im Auftrag

gez. Gregor Loges

Der Jahresabschluss 2007 des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen sowie der abschließende Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW in Herne werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2007 des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen steht bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses beim Betriebsleiter, Technisches Rathaus, Willy-Brandt-Platz 5, 44532 Lünen, 4. OG, Raum 409 an Werktagen von 8:00 Uhr - 16:00 Uhr (freitags von 8:00 Uhr - 12:30 Uhr) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Lünen, den 23.02.2009

A handwritten signature in cursive script, reading "Hans-Wilhelm Lück".

Stodollick
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Lünen zum 01.01.2007
sowie Entlastung des Bürgermeisters

Der Rat der Stadt Lünen hat in seiner Sitzung am 17.12.2008 gem. § 92 Abs. 1 in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 sowie die Entlastung des Bürgermeisters hinsichtlich der Aufstellung der Eröffnungsbilanz beschlossen.

Die als Anlage beigefügte Eröffnungsbilanz der Stadt Lünen zum 01.01.2007 wird hiermit gem. § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Die Eröffnungsbilanz mit dem Anhang sowie dem Lagebericht stehen bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses beim Bürgermeister, Finanzwirtschaft, Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, 8. OG, Zimmer 806 an Werktagen von 8:00 Uhr - 16:00 Uhr (freitags von 8:00 Uhr - 12:30 Uhr) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Lünen, den 23.02.2009



Stodollick
Bürgermeister

AKTIVA				Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007			
1. Anlagevermögen							518.471.114
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände						516.840	
1.2 Sachanlagen						293.954.473	
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		95.448.834					
1.2.1.1 Grünflächen	78.068.197						
1.2.1.2 Ackerland	6.898.995						
1.2.1.3 Wald, Forsten	989.660						
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	9.491.982						
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.654.756					
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.673.491						
1.2.2.2 Schulen	0						
1.2.2.3 Wohnbauten	1.346.622						
1.2.2.4 Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	634.642						
1.2.3 Infrastrukturvermögen		183.913.729					
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	48.405.388						
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	11.397.511						
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0						
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen							
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	123.621.137						
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	489.693						
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	0					
1.2.5 Kunstgegenstände, Baudenkmäler	785.682	785.682					
1.2.6 Betriebsvorrichtungen, Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	2.058.659	2.058.659					
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.535.107	6.535.107					
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	557.705	557.705					
1.3 Finanzanlagen						223.999.802	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		114.561.026					
1.3.2 Beteiligungen		1.076.008					
1.3.3 Sondervermögen		41.858.727					
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		499.368					
1.3.5 Ausleihungen		66.004.672					
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	65.129.442						
1.3.5.2 an Beteiligungen							
1.3.5.3 an Sondervermögen							
1.3.5.4 sonstige Ausleihungen	875.230						
2. Umlaufvermögen							13.281.779
2.1 Vorräte						3.525.999	
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren							
2.1.2 Geleistete Anzahlungen							
2.1.3 Zum Verkauf bestimmte Grundstücke		3.525.999					
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						8.119.640	
2.2.1 Öffentl.-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		5.770.463					
2.2.1.1 Gebühren	763.527						
2.2.1.2 Beiträge	82.919						
2.2.1.3 Steuern	2.160.757						
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	510.746						
2.2.1.5 sonstige öffentlich rechtliche Forderungen	2.252.513						
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		1.489.894					
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	803.772						
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	213.579						
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen							
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	472.542						
2.2.2.5 gegen Sondervermögen							
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		859.284					
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens						0	
2.4 Liquide Mittel (Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben)						1.636.139	
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten						1.153.773	1.153.773
SUMME							532.906.666

